

## Musikalisches Sommerkonzert der Highlights in Schenk lengsfeld

Ein Abend, den man so schnell nicht vergisst und der in sehr positiver Erinnerung bleiben wird: Das Sommerkonzert „auf der grünen Wiese“ der Gesamtschule Schenk lengsfeld (GSS) war ein musikalischer Genuss und bot viele Highlights für die zahlreich erschienenen Musikfreunde aus nah und fern. Dass das breite Repertoire durch Musiklehrer und Konzertorganisator Stefan Ragotzky voll ausgespielt werden konnte, lag nicht nur an der Vielfalt an Schülerbeiträgen - es lag auch an Gastauftritten, die eine willkommene und vor allem passende Bereicherung darstellten.

Los ging es mit dem 5er-Chor unter der Leitung von Frau Reinhardt, welcher mit dem Stück „Musik ist eine Brücke“ einen gelungenen Einstieg feierte. Die GSS-Singers zogen gefühlvoll nach, begleiteten zunächst die Nachwuchsmusiker des 5er-Chores und starteten dann routiniert mit eigenen Beiträgen durch. Besonders war sicherlich der Gastauftritt des gemischten Chores aus Landershausen. Auch hier wurden zunächst zwei gemeinsame Stücke mit den GSS-Singers aufgeführt, bevor der Chor unter Leitung von Katrin Knott mit modernen und bekannten Liedern aufwartete und sein Können zeigte. Eine willkommene Kooperation zwischen Schule und Chor, die sicherlich fortgesetzt wird.

Ein Medley der Tanz-AG unter Frau Prill leitete dann über zur Nachwuchsband „The Dreamers“, die Stücke von Mark Forster oder auch Greenday zum Besten gab. Den krönenden Abschluss unter ein fast zweistündiges Konzert gab dann die GSS-Schulband - eindrucksvolle Stimmen und Stücke wurden präsentiert, dabei wurden die Herzen der Gäste mit Liedern der Sportfreunde Stiller, Abba oder auch Maneskin erreicht. Die reibungslose technische Unterstützung leistete Niko Schneider von der schuleigenen Tontechnik, was besonders hervorzuheben ist. Was bleibt ist ein Abend, den viele Gäste genossen und der ganz ohne Zweifel in sehr guter Erinnerung bleiben wird.

Fots: privat.

**Karsten Vollmar**